

Ressort: Politik

Seehofer verteidigt Kindergeld-Erhöhung

Berlin, 02.06.2013, 09:43 Uhr

GDN - CSU-Chef Horst Seehofer hat die Erhöhung von Kinderfreibetrag und Kindergeld, die die Unionsparteien in ihrem Wahlprogramm ankündigen wollen, verteidigt. "Beim Kindergeld sind wir uns mit der Kanzlerin einig", sagte Seehofer dem "Spiegel".

Er betonte, dass ein kompletter Umbau des Ehegattensplittings zu einem Familiensplitting, wie es einige CDU-Politiker gefordert hatten, mit der CSU nicht zu machen sei. "Die extreme Begünstigung hoher Einkommen durch ein Familiensplitting würde zu einer schweren sozialen Schieflage führen", so der bayerische Ministerpräsident. Nach Informationen aus dem Finanzministerium soll der Kinderfreibetrag und entsprechend das Kindergeld von 2014 an in zwei oder drei Schritten erhöht werden. Kanzlerin Angela Merkel und Seehofer hatten sich bereits bei einem Treffen am 9. Mai in der Berliner CDU-Zentrale auf Eckpunkte für das gemeinsame Wahlprogramm verständigt. Dazu zählen auch die Erhöhung der Mütterrente, mehr Geld für die Lehrerausbildung und für den Straßenbau. Beide verabredeten zudem, dass die Kanzlerin im Wahlkampf an fünf zusätzlichen Terminen in Bayern Station machen wird.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15009/seehofer-verteidigt-kindergeld-erhoehung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619